

Freitag, 07. Januar 2022

Sehr geehrte Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler,

zunächst wünsche ich Ihnen und euch ein frohes neues Jahr und natürlich gute Gesundheit! Beides mag wie eine Floskel wirken, ist aber nicht nur in diesen Tagen ein ernstgemeinter Wunsch. Um angesichts der bald wahrscheinlich auch bei uns vorherrschenden Omikron-Variante des SARS-Cov2-Virus die Gesundheit der uns anvertrauten Schülerinnen und Schüler sowie deren Familien so gut wie möglich zu schützen, haben wir erneut unsere schulischen Regelungen anpassen müssen. Bitte achten Sie und achtet ihr darüber hinaus weiterhin auf Bewährtes wie Mund-Nasen-Schutz, Abstand und Hygiene sowie möglichst guten Luftaustausch (AHA+L). Es bleibt dabei, dass neben der Impfung diese Schutzmaßnahmen unser wirkungsvollstes Mittel gegen die direkten Auswirkungen der Pandemie sind. Die Maskenpflicht gilt natürlich im Schulgebäude weiterhin. Darüber hinaus gilt vorerst folgendes:

Start am Montag

Wie angekündigt beginnt der Unterricht um 10:45 Uhr. Alle Schülerinnen und Schüler müssen sich in ihren Klassen oder Kursen wie gewohnt testen, bzw. einen Bürgertest vorlegen, der nicht älter als 24 Stunden ist.

Für die Sekundarstufe I endet der Unterricht ausnahmsweise nach der 4. Stunde. Es gibt kein Mittagessen. Die Sekundarstufe II hat regulären Nachmittagsunterricht ab 13:15 Uhr.

Omikron-Besonderheiten bei Quarantäne

Im Falle von Ansteckungen durch die Omikron-Variante werden die Gesundheitsämter alle Schülerinnen, Schüler und Lehrer einer Gruppe (Klasse, Kurs) in Quarantäne schicken. Das liegt darin begründet, dass die Variante bedeutend ansteckender ist als bisherige. Es ist davon auszugehen, dass sie – wie in vielen anderen Ländern – auch in Deutschland schnell zur vorherrschenden Variante wird. Daraus ergibt sich, dass wir versuchen, Gruppen so homogen wie möglich zu halten, damit die Zahl der Quarantänefälle in Schülerschaft und Kollegium gering bleibt.

Folgen für Schulalltag und Unterricht

- Vorerst gibt es kein Mittagessen, da hier alle in der Mensa befindlichen Kinder und Mitarbeiter von der Quarantäne betroffen wären. Die Cafeteria bleibt als Verkaufsstelle geöffnet.
- Kombinierte Gruppen in Klasse 5 und 6 (Religion) werden aufgelöst. Der Unterricht findet im regulären Klassenverband statt. Ganztags-AGs fallen aus.
- Sport- und Schwimmunterricht findet im Klassenraum statt (Sek I) oder entfällt (Sek II).
- Der Lernzeitraum ist gesperrt.
- Unser Stundenraster wird so angepasst, dass die Stunden auf 50 Minuten verkürzt werden. Dadurch endet für die Sek I der Unterricht um 13:00 Uhr (s. Zeitplan).
- Gruppenarbeiten sind vorerst nicht erlaubt, wenn dafür die Sitzordnung geändert werden muss.

Testregelungen

Aktuell gilt, dass alle Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrerinnen und Lehrer sich dreimal pro Woche testen müssen, auch wenn sie geimpft oder genesen sind. Dies erfolgt wie gehabt in der



ersten Stunde in der Schule oder per Bürgertest (nicht älter als 24 Stunden). Das Testzentrum wird ab Dienstag in die Gymnastikhalle verlegt (s. Zeitplan unten).

Witterungsbedingte Sonderfälle

Leider befinden wir uns in der kalten und feuchten Jahreszeit. Hier müssen wir teilweise auf die Eigenverantwortung der Schülerinnen und Schüler vertrauen, dass Regenpausen am eigenen Sitzplatz in den jeweils eigenen Klassenräumen verbracht werden. Auch in der Oberstufe darf keine Vermischung der Stufen stattfinden, und es muss ein Sitzplatz eingenommen werden. Zugleich gilt die Maskenpflicht.

Das Frühstück bietet eine besondere Herausforderung: Es muss in Regenpausen so eingenommen werden, dass nie zwei Schülerinnen oder Schüler gleichzeitig die Maske dafür abnehmen, die näher als 1,5 Meter beieinandersitzen. Es mag seltsam klingen, aber es ist die einzige regelkonforme Möglichkeit, die organisatorisch umzusetzen ist.

Um die Freistunden in der Oberstufe an die Jahreszeit anzupassen, wird es pro Stufe einen beaufsichtigten Raum geben, der zum Arbeiten und Lernen aufgesucht werden kann:

- EF: Cafeteria
- Q1: E0.3/E0.2
- Q2: Mensa

Wir wissen nicht, wie sich das Infektionsgeschehen und die politischen Entscheidungen als Reaktion darauf entwickeln werden. Die oben genannten Regeln gelten zunächst für diese Woche. Am Freitag werden wir erneut beraten und ggf. Änderungen bekanntgeben oder das System vorerst so beibehalten. Bitte teilen Sie oder teilt ihr uns Anregungen oder Beobachtungen im Laufe der Woche über die Schüler- und Elternvertreter mit, damit wir alle Seiten berücksichtigen können. Es bleibt dabei: Durch die Pandemie kommen wir am besten gemeinsam.

Ich danke allen Kolleginnen und Kollegen, die an der Erarbeitung der Konzepte und Regelungen maßgeblich beteiligt waren, und allen Mitgliedern der Schulgemeinde für die Geduld und das aktive Mittun bei der Umsetzung der Regeln, die hoffentlich dazu beitragen können, trotz derzeit steigender Infektionszahlen das Schulleben so umfassend wie möglich wieder aufzunehmen, ohne uns oder andere zu gefährden.

Mit freundlichen Grüßen



Zeitpläne für die Schulwoche vom 10. bis zum 14. Januar 2022:

Unterricht:

Montag:

Sek I 3./4. Stunde (bis 13 Uhr) regulär.

Sek II:

5. Std.: 13.15–14.20 Uhr

6. Std.: 14.20–15.30 Uhr

7. Std.: 15.30–16.35 Uhr

Dienstag:

1. Std. 09.00–9.50 Uhr

2. Std. 09.55–10.45 Uhr

Pause: 10.45–11.05 Uhr (20 Minuten!)

3. Std.: 11.05–11.55 Uhr

4. Std.: 12.00–12.50 Uhr

5. Std.: 13.00–13.45 Uhr (nur Sek II)

Mittwoch, Donnerstag, Freitag (ggf. auch montags, wenn Regelung beibehalten wird):

1. Std.: 08.00–08.50 Uhr

2. Std.: 08.55–09.45 Uhr

Pause: 09.45–10.05 Uhr (20 Minuten!)

3. Std.: 10.05–10.55 Uhr

4. Std.: 11.00–11.50 Uhr

Pause: 11.50–12.10 Uhr (20 Minuten!)

5. Std.: 12.10–13.00 Uhr

Nur für die Sek II Schüler/-innen:

6. Std.: 13.05–13.55 Uhr

7. Std.: 14.00–14.50 Uhr

Ab Dienstag: Nachtstunden im Testzentrum (Gymnastikhalle)

Montag 08:30 Uhr (ab 17.01.)

Dienstag 08:40 Uhr

Mittwoch 08:30 Uhr

Donnerstag 07:40 Uhr

Freitag 08:30 Uhr